


Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Schulsport am 28.01.2025

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	18:36 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Maicher
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Dringliche Angelegenheiten	
4.	Genehmigung der Niederschrift	
4.1.	Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 29.10.2024	1935/24
4.2.	Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 26.11.2024	2349/24
5.	Behandlung von Anfragen	

- 7. Informationen
- 7.1. Mündliche Informationen
- 7.1.1. Nutzung Vereine und Schulsport – Halle am Südpark 0209/25
Fragesteller: Fraktion SPD & PIRATEN, Herr Mroß
hinzugezogen:
Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung,
Jugend und Gesundheit
- 7.2. Sonstige Informationen

I. **Öffentlicher Teil** Drucksachen-
Nummer

1. **Eröffnung und Begrüßung**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Maicher, eröffnete die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Schulsport und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Weiter informierte er, dass kein stimmberechtigter Vertreter des Oberbürgermeisters an der Sitzung teilnehmen kann. Es wurde um Entschuldigung gebeten. Zu Beginn der Sitzung waren neun stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.

2. **Änderungen zur Tagesordnung**

Zusätzlich aufgenommen werden sollte:

Drucksache 0209/25 - Nutzung Vereine und Schulsport - Halle am Südpark
BE: Fraktion SPD & PIRATEN, Herr Mroß.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Maicher, erinnerte an die im Ausschuss für Bildung und Schulsport getroffene Festlegung vom 29.10.2024 zum Thema (Drucksache 2399/24) und der geforderten Berichterstattung am 11.03.2025.

Der Ausschussvorsitzende bat mit Verweis auf die einfache Mehrheit um das Votum zur Aufnahme in die Tagesordnung:

bestätigt Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

Somit erfolgte die Aufnahme in die Tagesordnung, Tagesordnungspunkt 7.1.1.

Der Ausschussvorsitzende stellte die geänderte Tagesordnung zur Abstimmung:

bestätigt Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

3. Dringliche Angelegenheiten

Dringliche Angelegenheiten lagen keine vor.

4. Genehmigung der Niederschrift

- 4.1. Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 29.10.2024 1935/24

genehmigt Ja 7 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

- 4.2. Genehmigung der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 26.11.2024 2349/24

Herr Mroß, Fraktion SPD & PIRATEN, begründet mit Verweis auf die eingereichte mündliche Information¹, sein Abstimmungsverhalten.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Maicher, stellte keinen Änderungsantrag zur Drucksache 2349/24 fest und bat um das Votum.

genehmigt Ja 4 Nein 0 Enthaltung 5 Befangen 0

5. Behandlung von Anfragen

- 5.1. Gesperrte feuchte Kellerräume der Kooperativen Gesamtschule 2144/24
Fragesteller: Fraktion CDU, Herr Panse
hinzugezogen:
Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung, Jugend und Gesundheit

Der Ausschussvorsitzende, Herr Maicher, rief den Tagesordnungspunkt zur Beratung auf und stellte das Rederecht für den stellv. Schulleiter der Kooperativen Gesamtschule, Oberstufenleiter, zur Abstimmung:

bestätigt Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

¹ Drucksache 0209/25, Nutzung Vereine und Schulsport - Halle am Südpark, Tagesordnungspunkt 7.1.1.

Der stellv. Schulleiter der Kooperativen Gesamtschule, Oberstufenleiter, schilderte den Anwesenden den Schulalltag, die missliche Lage und das Erlangen der Kapazitätsgrenze. Weiter hinterfragte das Ergebnis der Prüfung zur geforderten Containerlösung.

Der Leiter des Amtes für Gebäudemanagement, Herr Ott, ging auf die Ausführungen und manche Beweggründe ein. Er schlug vor, dies in einem Vororttermin gemeinsam mit dem Amt für Bildung anzusprechen. Auch die Frage von Frau Oschmann, sachkundige Bürgerin, zu einem möglichen Standort, schlug er vor, vor Ort zu klären.

Auf die weiteren Fragen von Herrn Erfurth, Fraktion AfD, Frau Prof. Dr. Polster, Fraktion CDU, sowie Herrn Maicher zu den Ausfallstunden, den nicht nutzbaren Räumlichkeiten, den möglichen Alternativen sowie den Zeitraum des Treffens ging der Leiter des Amtes für Gebäudemanagement ein.

Drucksache 0345/25	Zusammenfassend zur Diskussion zur Drucksache 2144/24, Gesperrte feuchte Kellerräume der Kooperativen Gesamtschule, wurde nachfolgende Festlegung getroffen: Über das Ergebnis der Vorortbegehung, wo auch über Alternativen, wie Öffnung von Teilbereichen, gesprochen werden sollte, wird der Ausschuss für Bildung und Schulsport vor der Sommerpause informiert. T.: 10.06.2025 V.: Beigeordneter für Bau und Verkehr
-------------------------------	--

Dagegen erhob sich kein Widerspruch.

zur Kenntnis genommen

- 5.2. Welche Strategie verfolgt der Kommunale Hochschul- und Studierendenbeirat? 2228/24**
Fragsteller: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Herr Robeck
hinzugezogen:
Komm. Leiterin des Dezernates Sicherheit, Umwelt und Sport

Herr Liebrecht, sachkundiger Bürger, erkundigte sich nach dem Stand des vorzulegenden Konzeptes und den konkreten Maßnahmen.

Frau Prof. Dr. Polster, Fraktion CDU, verwies auf den letzten Stand vom 05.12.2024 und bat um nähere Auskunft der anwesenden Hochschulbeauftragten.

Die Kommunale Hochschulbeauftragte setzte die Anwesenden u. a. darüber in Kenntnis, dass sich am 05.12.2024 ein neuer Vorstand des Kommunalen Hochschul- und Studierendenbeirates gebildet hat. Da sie an diesem Termin nicht anwesend gewesen sei, habe sie Mitte Januar 2025 ein Gespräch gehabt, wo weitere Schritte festgelegt wurden. Weiter in-

formierte sie, dass ein Sachstandsbericht für den Ausschuss soweit vorliegen würde, der noch in der verwaltungsinternen Prüfung sei. Eine Behandlung der Information sei für die nächste Ausschusssitzung geplant. Weiter machte sie Ausführungen zu den drei projektbezogenen hochschulübergreifenden Teams (Team Marketing, Team Konzept/Strategie und Team Internationalisierung).

Frau Oschmann, Fraktion CDU, bedankte sich für die beeindruckenden Darlegungen.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Maicher, nahm wohlwollend die Aussage der Vorlage im nächsten Ausschuss am 11.03.2025 zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

- 5.3. Ausweitung Modellprojekt Schulverwaltungsassistenz 2318/24
auch an Erfurter Schulen
Fragesteller: Fraktion CDU, Frau Tallai
hinzugezogen:
Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung,
Jugend und Gesundheit**

Bezugnehmend auf die Aussagen von Frau Tallai, Fraktion CDU, unterstrich der Leiter des Amtes für Bildung, Herr Dr. Ungewiß, dass die Testphase an ländlichen bzw. mittelgroßen Schulen erfolgte. Es sei daraus zu vermuten, dass die Schulen eine unterfrequentierte Besetzung der Verwaltung hatten. Daher sei hier dort die Arbeit in Clustern sinnvoll. Da die Schulen in den kreisfreien Städten wesentlich komplexer und größer seien, sei dieses Modell nicht vorstellbar. Einige Fragen seien sicherlich anzusprechen, jedoch nicht als erste Priorität.

An der sich anschließenden Diskussion zu den Finanzmitteln, dem "technischen Ödland", anderen technischen Problemfeldern beteiligten sich Herrn Erfurth, Fraktion AfD, Herrn Dr. Ungewiß sowie Herr Klaus, sachkundiger Bürger.

zur Kenntnis genommen

5.4. Angestrengte Raumsituation in der Ulrich-von-Hutten-Schule

2476/24

Fragesteller: Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, Herr Maicher

hinzugezogen:

Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung, Jugend und Gesundheit

Der Ausschussvorsitzende, Herr Maicher, rief den Tagesordnungspunkt in Anwesenheit von Gästen auf und bat um die Abstimmung zum Rederecht der Gäste:

bestätigt Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

Vor Beginn der Sitzung wurde dem Ausschuss eine vierseitige Tischvorlage vom Staatlichen Schulamt Mittelthüringen zur Raumverteilung am Standort Grünstraße zur Verfügung gestellt.

Der Fragesteller, Herr Maicher, informierte u. a. über eine erhaltene E-Mail von der Schulgemeinschaft sowie die Ursache seiner Anfrage. Er hinterfragte den weiteren Umgang mit dem Sachverhalt, die Prüfung von Alternativstandorten und verwies auf die baldigen Schulanmeldungen. Weiter bat er um Erläuterung zur Tischvorlage.

Der Leiter des Amtes für Bildung, Herr Dr. Ungewiß, verwies auf die beschlossene Schulnetzplanung und die Hintergründe, warum man sich an die Schulaufsichtsbehörde, das Staatliche Schulamt Mittelthüringen, gewandt hat.

An der sich anschließenden Diskussion beteiligten sich teilweise mehrmals Frau Röttsch, Fraktion Mehrwertstadt, Herr Maicher, die stellv. Schulamtsleiterin des Staatlichen Schulamtes Mittelthüringen, Herr Mroß, Fraktion SPD & PIRATEN, Herr Dr. Ungewiß, Herr Klaus, sachkundiger Bürger, Herr Ott, Leiter des Amtes für Gebäudemanagement, Herr Vogt, Abteilungsleiter Dezernatskoordination/ Sitzungsdienst, Frau Prof. Dr. Polster, Fraktion CDU, der Schulleiter des Staatlichen Gymnasiums 11, die Schulleiterin der Staatlichen Regelschule 7, Herr Stolp, Fraktion Die Linke, sowie Herr Erfurth, Fraktion AfD.

Diskussionsschwerpunkte waren u. a.:

- Prüfergebnis des Staatlichen Schulamtes Mittelthüringen, welche von beiden Schulen für das Schuljahr 2025/25 vereinbart wurde,

- Bildungschance für alle Kinder und Jugendliche,

- vorherige Diskussion und Darstellung der Situation der Dienststellen,

- bestehende Beschlusslage,

- geplante und notwendige Fertigstellung des neuen Schulgebäudes in der Greifswalder Straße im August 2029 (Staatliche Gymnasium 11),

- bei Änderung der Beschlusslage - Einbringung einer Fortschreibung des Schulnetzplanes (April 2025),
- Erinnerung an die Beschlussfassung im Stadtrat zur quartalsweise Berichterstattung im Ausschuss über die Fortschritte bei der Suche nach neuen räumlichen Kapazitäten für das Staatliche Gymnasium 11,
- Ausweichobjekte und Prüfung städtischer Alternativen - Beachtung von "Einzugsgebieten",
- Prüfung privater Alternativimmobilien,
- Einschnitte von pädagogischen Konzepten,
- unterschiedliche Voraussetzungen beider Schularten in einem Gebäude,
- Problemumsetzung beim jetzigen Standort.

Der Ausschussvorsitzende bedankte sich bei den Gästen für ihre Ausführungen und würdigte ihre Arbeit unter diesen Bedingungen.

Drucksache 0346/25	<p>Die Diskussion zusammenfassend wurden auf Vorschlag des Ausschussvorsitzenden nachfolgende Festlegung zur Drucksache 2476/24, Angestrenzte Raumsituation in der Ulrich-von-Hutten-Schule, getroffen:</p> <p>In der April-Sitzung des Ausschusses für Bildung und Schulsport ist durch die Stadtverwaltung eine Entscheidungsvorlage, hilfsweise ein Sachstandsbericht, zur Lösung der angespannten Raumsituation der Regelschule 07 (Ulrich-von-Hutten-Schule) und des Gymnasiums 11 in der Grünstraße vorzulegen. Hierbei ist auch begründet darzulegen, in wieweit ein öffentlicher Aufruf zur Aktivierung des privaten Immobilienmarktes hinsichtlich der Bereitstellung von Immobilien zur Nutzung als Schulstandorte erfolgt/erfolgte. Der Leiter des Amtes für Geoinformation, Bodenordnung und Liegenschaften ist zur Sitzung im April hinzuzuziehen.</p> <p>T.: 28.04.2025</p> <p>V.: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung, Jugend und Gesundheit (ff) unter Einbeziehung des Beigeordneten für Bau und Verkehr/ und des Beigeordneten für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung</p>
-----------------------	--

zur Kenntnis genommen

6. Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates

- 6.1. Schaffung und Nutzung von StreetArt-Flächen als Lern- und Kreativflächen für junge Menschen 2395/24
BE: Vertreter der Fraktionen CDU, Mehrwertstadt und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
hinzugezogen:
Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung, Jugend und Gesundheit

Frau Tallai, Fraktion CDU, und der Ausschussvorsitzende, Herr Maicher, informierten über das Engagement des Schülerparlamentes und dessen Herantragen an die Fraktionen.

Herr Mroß, Fraktion SPD & PIRATEN, sprach sich ausdrücklich für die Unterstützung aus und teilte mit, dass die Fraktion SPD & PIRATEN Miteinreicher der Drucksache sei.

Weitere Wortmeldungen stellte der Ausschussvorsitzende nicht fest. Er stellte die Drucksache 2395/24 zur Abstimmung.

bestätigt Ja 7 Nein 2 Enthaltung 0 Befangen 0

7. Informationen

7.1. Mündliche Informationen

- 7.1.1. Nutzung Vereine und Schulsport – Halle am Südpark 0209/25
Fragesteller: Fraktion SPD & PIRATEN, Herr Mroß
hinzugezogen:
Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung, Jugend und Gesundheit

Der Leiter des Amtes für Gebäudemanagement, Herr Ott, verwies eingangs auf die getroffene Festlegung des Ausschusses vom 26.11.2024, die Terminstellung 11.03.2025² und den geplanten Vororttermin am 07.02.2025.

Herr Mroß, Fraktion SPD & PIRATEN, informierte über die Hintergründe seiner mündlichen Information.

² Drucksache 2399/24, Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuS vom 26.11.2024 - TOP 4.3. Dreifelder-Halle 'Am Südpark' - Abschluss Außenfläche und Nutzung (Drucksache 1624/24)

An der anschließenden Diskussion zu Fragen der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt und seiner Ausschüsse beteiligten sich teilweise mehrmals Herr Maicher, Herr Mroß, Herr Ott, sowie der Abteilungsleiter Dezernatskoordination/ Sitzungsdienst.

Herr Mroß bat um schriftliche Beantwortung seiner mündlichen Information einschließlich des Ergebnisses des Treffens vom 07.02.2025.

Drucksache 0347/25	<p>Der Fragesteller der Drucksache 0209/24, Nutzung Vereine und Schulsport - Halle am Südpark, bat um schriftliche Beantwortung seiner im Ausschuss für Bildung und Schulsport am 28.01.2025 gestellten mündlichen Information, einschließlich des Ergebnisses des Treffens am 07.02.2025:</p> <p><i>"im Ergebnis der Diskussion im Ausschuss für Bildung und Schulsport am 26. November 2024 zur Drei-Felder-Halle 'Am Südpark' hatte der Ausschuss darum gebeten, vor Ort gemeinsam mit Ämtern, insbesondere den betroffenen und nutzenden Vereinen und Ausschussmitgliedern über mögliche Lösungsansätze zu beraten, die eine vereinsgerechte Nutzung durch die Vereine und den Schulsport ermöglichen. Ganz konkret ging es dabei um das Anbringen von Basketballkörben, die Nutzung für Volleyball sowie anderer Vereine. Zahlreiche Vereine hatten mitgeteilt, dass die Sporthalle derzeit nur eingeschränkt nutzbar ist.</i></p> <p><i>Vor diesem Hintergrund stelle ich folgende Fragen:</i></p> <ol style="list-style-type: none"><i>1. Wann wird der o. g. Vor-Ort stattfinden?</i><i>2. Welche konkreten Maßnahmen wurden seit November von Seiten der Stadtverwaltung bereits geprüft um die angesprochenen Probleme zu lösen?"</i><p>T.: 11.03.2025 V.: Beigeordneter für Bau und Verkehr</p>
-----------------------	---

zur Kenntnis genommen

7.2. Sonstige Informationen

Sonstige Informationen lagen keine vor.

gez. Maicher
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in